

Coaching-Kongress checkt Chancen der Digitalisierung

ICF-COACHINGTAG. Der diesjährige ICF-Coachingtag, der am 15. und 16. November 2019 in München stattfinden wird, steht unter dem Motto „Agile Leadership in einer digitalen Welt“. „Digital“ und „agil“ sind zwei Reizwörter. Sie stehen für die Chancen und die Gefahren der Vuka-Welt und des Coachings.

Der Coachingtag 2019, nach eigenen Angaben ein Fach- und Publikumskongress für die Coaching-Branche, wird wieder in München im Hotel „Rilano“ stattfinden. Mit den Themen „Digitalisierung“ und „Agilität“ denkt der Verband nicht nur an die Interessen der Coaches, sondern auch an die der Personalentwickler und Coaching-Einkäufer. Der ICF Deutschland will den HR-Themen einen deutlich größeren Raum geben als in der Vergangenheit.

Das erwartet die Teilnehmer: Am Freitag präsentiert der ICF ein Vortragsprogramm mit internationalen Speakern und vielen Insidern sowie Panel-Diskussionen über die wichtigsten Themen der Coaching-Branche. Gesprochen werden soll auch über die Coaching-Initiative für Schulen und Lehrer oder die Pro-Bono-Kooperation mit dem Deutschen Roten Kreuz.

Referenten berichten über Siemens, Adidas, VW, IBM

Im Einzelnen sind im Laufe des Freitags folgende Vorträge geplant:

Nina Eichholz: Coaching bei Siemens

Christina Rudrich: Coaching bei Adidas

Markus Ebner: Positive Leadership

Edith Coron: Coaching und künstliche Intelligenz

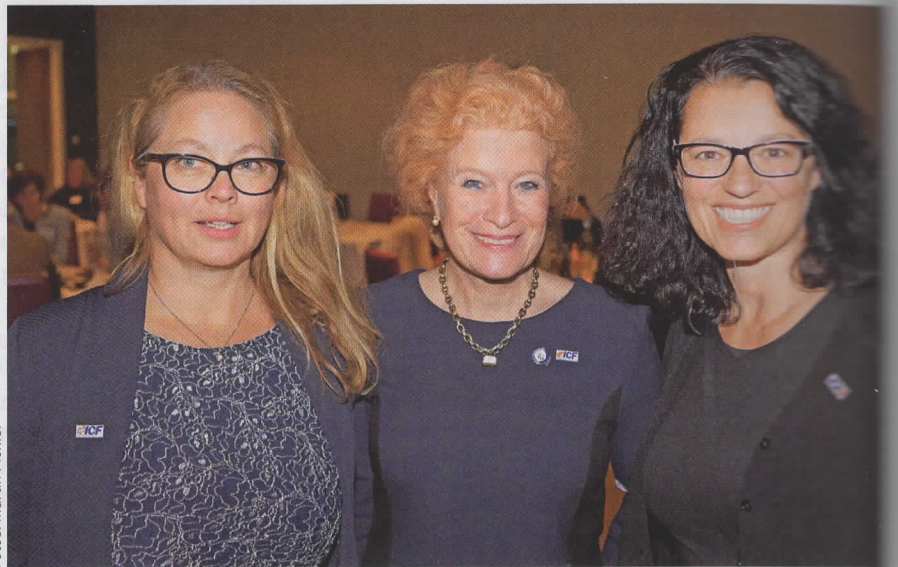
Jean-Francois Cousin: Coaching at Silicon Valley

Birgit Feldhusen: Ich, wir, es – wer führt?

Ralph Hübner: Tech-Knigge für Leader & Coaches (VR/AI/MR)

Manfred Schnellbügel: Next Level Collaboration – der CoachHub

Thomas Teubel: Coaching & AI – eine VW-Sicht



Fotos: Martin Pichler

Michal Sobotkiewicz: Self-Organizing Teams

Stefanie Voss: Agilität quo vadis?

Alexander Picker: Ethics & Compliance

Uwe Schmitt: Coaching bei IBM

Jonathan Passmore: The upcoming new ICF Criteria

Swaan Barrett: Zusammenarbeit mit HR als Erfolgsfaktor für Coaches

Thomas Bachmann: After the Goldrush – agile Führung jenseits von Euphorie

Peter Creutzfeldt: Coachingkultur der Exzellenz im Unternehmen entwickeln

Nadine Schwartz: Be your own Leader

Kirsten Dirolf: Warum die ICF-Kernkompetenzen Vorteile bringen für Coaches und HR

Außerdem sind mindestens zwei Podiumsdiskussionen geplant – einmal zum Thema „Digitalisierung im Coaching“ und zum zweiten wird es eine Diskussi-

onsrunde geben, die die Aktivitäten des „Round Table Coaching“ (RTC) kritisch reflektiert. Der „Round Table Coaching“ ist ein regelmäßiges Treffen aller Coachingverbände, um für mehr Markttransparenz und einheitliche Ausbildungsstandards zu sorgen.

Am Samstag finden sich alle im Barcamp wieder

Der Samstag wird traditionell dem Barcamp-Format vorbehalten sein. Der ICF will zeigen, was Coaching alles kann. Daher lädt der ICF Coaching-Ausbilder, Coaches, Trainer und Berater sowie HR-Experten ein, sich mit ihren Ansätzen, Programmen, Tools, Best-Practice-Fällen und Methoden in Kurzpräsentationen und Livedemonstrationen zu präsentieren. „Hier wird Coaching gefeiert“, freut sich

Dr. Monika Picker, President ICF, Charter Chapter Germany. Der Austausch soll nach allgemeinem Wunsch wie im letzten Jahr in ganz ungezwungener, kreativer und kollegialer Atmosphäre stattfinden.

Beim Prism-Award gibt es ein Kopf-an-Kopf-Rennen

Zum 2. Mal wird der deutsche „Prism Award“ für außerordentliches Engagement für die Implementierung von Coachingkultur in Unternehmen verliehen.

sich die Potenziale agilen Arbeitens entfalten können?

- Was sind die Faktoren für das ideale Team?
- Wie kann das Dilemma zwischen Freiheit und Verantwortung adressiert werden?
- Was muss bei der Einführung agiler Arbeitsprinzipien beachtet werden?

In seinem Vortrag möchte Bachmann auf Basis aktueller Forschungsergebnisse Teamarbeit und Teamführung im Kontext agilen Arbeitens beleuchten und prakti-

Erreichung ihrer ambitionierten Ziele unterstützt, so begleitet der Executive Coach den Topmanager bei der vollen Potenzialentfaltung. Das Start-up CoachHub, das auf dem ICF-Kongress vorgestellt werden soll, kombiniert Coaching-Expertise und ein globales Netzwerk mit digitaler Technologie und künstlicher Intelligenz, um Business-Coaching-Mitarbeitern aller Karrierelevel zugänglich zu machen.

„Insbesondere für neue Generationen von Talenten steht persönliches Wachstum und Lernen an erster Stelle“, erklärt



ICF-Präsidentinnen (Foto links). In der Mitte: Dr. Monika Picker, Präsidentin ICF Charter Chapter Germany. Daneben rechts Dr. Geertje Tutschka (ehemalige Präsidentin) und links Christine Kranz (künftige Präsidentin).

Hier ist die „Shortlist“ für den Prism Award: Volkswagen, Adidas, Vodafone, Deloitte. Es gibt ein dichtes Kopf-an-Kopf-Rennen der Bewerber.

Mit Spannung erwartet wird insbesondere der Auftritt von Dr. Thomas Bachmann („After the Gold Rush – Agile Führung und Zusammenarbeit jenseits von Euphorie und Heilsversprechen“). Agile Leadership und Agile Work Teams entfalten ihre Innovationskraft, Kreativität und Effektivität auf der Basis von Vertrauen in Selbstverantwortung und Selbstorganisation. Kaum ein Unternehmen, kaum eine Organisation, die sich derzeit nicht daran versucht, agiler zu werden. Doch was genau bedeutet das eigentlich? Dr. Thomas Bachmann will folgende Fragen beantworten:

- Welche Voraussetzungen müssen in Organisationen geschaffen werden, damit

sche Gestaltungsempfehlungen ableiten. Dr. Thomas Bachmann ist Partner der Artop GmbH, Beratungs-, Ausbildungs- und Forschungsinstitut an der Humboldt-Universität zu Berlin auf dem Gebiet der Personal- und Organisationsentwicklung und Usability.

Bachmann blickt hinter die aktuellen Begriffe

Seit 1993 ist er Berater und Coach für Organisationen, Führungskräfte und Teams. Seit 2004 ist er ein Senior-Coach beim Deutschen Bundesverband Coaching (DBVC) und seit 2018 Professional Certified Coach der International Coach Federation (ICF).

Konzernchefs haben den eigenen Coach schon lange. Ähnlich wie ein persönlicher Coach im Spitzensport Athleten bei der

Coach-Hub-Gründer Yannis Niebelschütz. CoachHub bietet Unternehmen über die Plattform „Coachhub.io“ langfristig angelegte und standortübergreifende Coaching-Programme, um Mitarbeiter regelmäßig alle zwei Wochen per Video Call digital zu coachen. Dabei werden alle Themen im Business Coaching wie beispielsweise Zeitmanagement, Fokus oder Stressmanagement bis hin zu Kompetenzen als Führungskraft gecoacht.

„Ergänzt werden die App-basierten regelmäßigen Coaching-Sessions durch E-Learning-Elemente und eine 24/7-Chatverfügbarkeit des Coachs, um einen bleibenden Lerntransfer sicherzustellen“, so Coachhub-Expertin Svenja Haus. Neben einer Steigerung der Zufriedenheit und Motivation der Mitarbeiter steigt angeblich die Produktivität signifikant.

Gudrun Porath ●

Themen im Januar

DIE AUSGABE 01/2020 ERSCHEINT AM 08. JANUAR 2020

LEARNTEC 2020

Lernen in virtuellen Räumen

Vom 28. bis 30. Januar 2020 steht die Messe Karlsruhe wieder ganz im Zeichen digitaler Bildung: Die Learntec mit ihren 340 Ausstellern informiert über Trends und Entwicklungen des technologiegestützten Lernens. Der begleitende Fachkongress will sich – bezogen auf das Thema „Lernen“ – schwerpunktmäßig der künstlichen Intelligenz (KI) widmen.

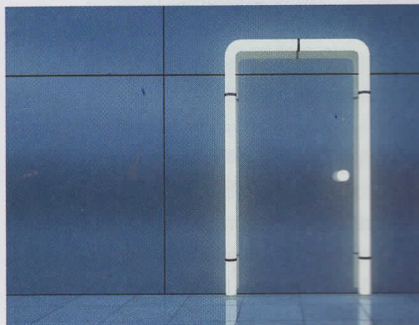


Foto: Learntec

ZUKUNFT 2020

Was ist hinter der Tür?

Wie entwickelt sich die deutsche und die internationale Wirtschaft in den nächsten Jahren und was bedeutet das für die Menschen in den Unternehmen? Zukunftsforscher blicken hinter noch verschlossene Türen und geben Antworten.



ICF

Prism-Award 2019

Im November wird im Rahmen des ICF-Coachingtags zum zweiten Mal der „Prism-Award“ vergeben. Er zeichnet Unternehmen aus, die sich mit herausragenden Coaching-Maßnahmen um das Ansehen des Business-Coachings verdient gemacht haben.



IMPRESSUM

www.wuw-magazin.de
info@wuw-magazin.de
ISSN 0942-4946 - 32. Jahr

Herausgeber
Reiner Straub

Redaktion
Martin Pichler (v. i. S. d. P.)
martin.pichler@haufe-lexware.com
Kristina Enderle da Silva
kristina.enderle@haufe-lexware.com

Redaktionsassistentin
Brigitte Pelka
Tel. 0761 898-3921, Fax 0761 898-99-3921
brigitte.pelka@haufe-lexware.com

Autoren dieser Ausgabe
Jo Berlien, Dr. Stefan Fourier, Boris Grundl,
Siegfried Haider, Stefanie Hornung, Bernhard Kuntz,
Gudrun Porath, Uwe Reusche, Bärbel Schwertfeger

Grafik/Layout
Maria Nefzger, Haufe-Lexware GmbH & Co. KG

Verlag
Haufe-Lexware GmbH & Co. KG
Munzinger Straße 9, D-79111 Freiburg
Kommanditgesellschaft, Sitz Freiburg
Registergericht Freiburg, HRA 4408
Komplementäre: Haufe-Lexware Verwaltungs GmbH,
Sitz Freiburg, Registergericht Freiburg, HRB 5557
Martin Laqua
Geschäftsführung: Isabel Blank, Sandra Dittert,
Jörg Frey, Birte Hackenjos, Dominik Hartmann,
Markus Reithwiesner, Joachim Rotzinger,
Christian Steiger, Dr. Carsten Thies
Beiratsvorsitzende: Andrea Haufe
Steuernummer: 06392/11008
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: DE 812398835

Titelbild
1StunningART / AdobeStock

Druck
Senefelder Misset, Doetinchem

Anzeigen
Gültige Anzeigenpreisliste vom 1.1.2019
Haufe-Lexware Services GmbH & Co. KG
Niederlassung Würzburg, Unternehmensbereich
Media Sales, Im Kreuz 9, 97076 Würzburg
Anzeigenleitung Bernd Junker (verantwortl. für Anzeigen):
Tel. 0931 2791556, Fax 0931 2791477
Media Sales:
Annette Förster
Tel. 0931 2791544, Fax 09367 987604
annette.foerster@haufe-lexware.com
Dominik Castillo
Tel. 0931 2791751, Fax 0931 2791477
dominik.castillo@haufe-lexware.com
Anzeigendisposition:
Inge Fischer
Tel. 0931 2791433, Fax 0931 2791477
inge.fischer@haufe-lexware.com

Anzeigenschluss: 4 Wochen vor Erscheinen
Mitglied der Informationsgemeinschaft
zur Feststellung der Verbreitung
von Werbeträgern e. V. (IVW)



Abonnentenservice
Haufe Service Center GmbH, Postfach, 79091 Freiburg
Tel. 0800 7234253 (kostenlos), Fax 0800 5050446
zeitschriften@haufe.de

Erscheinungsweise
10 x jährlich, Einzelheft 13,50 Euro;
Abopreis 122 Euro inkl. MwSt. und Versand;
Auslandsbezug 139 Euro
Das Abonnement kann spätestens vier Wochen vor
Ende des jeweiligen Bezugsjahres gekündigt werden.
Partner der wirtschaft+weiterbildung ist der Gabal
Verlag. Für Mitglieder des Gabal-Vereins ist der Bezug
mit der Zahlung ihres Mitgliederbeitrags abgegolten.
Für Mitglieder des Deutschen Verbandes für Coaching
und Training (dvct) e. V. ist der Bezug im Mitglieds-
beitrag enthalten.

HAUFE.

Nachdruck und Speicherung in elektronischen Medien
nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlags und
unter voller Quellenangabe. Für eingesandte Manu-
skripte und Bildmaterialien, die nicht ausdrücklich ange-
fordert wurden, übernimmt der Verlag keine Haftung.

Aktuelle Informationen finden Sie unter:
www.haufe.de/mediacenter